

monen in der frühesten Weise am folgen weichen Sonntag, dem Sonntag nach Ostern, stattfinden. — Angekauft wurden in den nächsten 6 evangelischen Kirchgemeinden diese Oftern 1879 Kinder, nämlich 736 Knaben und 643 Mädchen confirmirt.

(Aus der Univerfität.) Heute Montag, 19. März Vormittags 11 Uhr, disputirte in der Aula unserer Univerfität, beauftragt durch den philofophifchen Doctorenrath, der Bergreferent Herr Franz Weidichlag aus Halle. — Die zu diesem Zwecke verfaßte Inauguraldissertation führt den Titel: 'Geognofifche Skizze der Umgegen des Graet im Thüringer Thale.' Bei der Vertretung derselben und der ihr angefügten Thesen fungirten Herr Dr. phil. G. Klein und Herr Dr. phil. Schütze als Opponenten.

Am verflossenen Freitag hat im Empfangsgebäude des Centralbahnhofes in Magdeburg die erste conferirende Versammlung des Bezirks-Eisenbahnrahmens für den Directionsbereich Magdeburg stattgefunden. — Derselbe wurde von dem Präsidenten der Direction, Herrn Köster, nach Begrüßung der Anwesenden mit verschiedenen gefälligen Mittheilungen eröffnet. Nachdem wurde zur Beratung und Beschließung des von den künftigen Eisenbahndirection vorkommenden Entwurfs eines Geschäftsregulativs für den Bezirks-Eisenbahnrahmens gesprochen. Demnach erfolgte die Wahl der Mitglieder des Bezirks-Eisenbahnrahmens und des ständigen Ausschusses des Bezirks-Eisenbahnrahmens die Herren Commerzienrath Neubauer in Magdeburg, Kreisrath Ernst in Halle und Kreisrath Freyher in Bißchof auf Parnoch und zu deren Stellvertreter die Herren Bankier Betke in Halle, Grundrentier Schütze in Halle und Oberamtmann Hinburg in Hienenerde, während als Mitglieder des ständigen Ausschusses des Bezirks-Eisenbahnrahmens die Herren Rittergutsbesitzer v. Heimburg zu Aßenfen, Gutbesitzer Krauer zu Gröbers, Consul a. D. Stengel zu Straßfurt, Rittergutsbesitzer von Parskusius zu Hünisburg, Commerzienrath Neubauer in Magdeburg, und Bankier Betke in Halle a. S. und als Stellvertreter derselben die Herren Gutbesitzer Otto zu Giechenarbeiten, Rittergutsbesitzer Premierenleutnant a. D. Briesen auf Böhne, Wästenbesitzer Gebertus in Döllnitz, Grundrentier Schütze in Halle, Geheimen Commerzienrath Lucius in Erfurt und Louis Eduard Meyer in Bremen gewählt wurden. Schließlich erfolgte die Wahl des Vorsitzenden des Bezirks-Eisenbahnrahmens, wobei dem Präsidenten der künftigen Eisenbahndirection durch Acclamation der Vorzug übertragen wurde.

(Halle-Stram-Gübener Eisenbahn.) Wie wir bereits in einer früheren Nummer erwähnt, sollte die Einmündung der obengenannten Bahn auf ein provisorisches Baus von 20,000 M gegen denselben Monat des Vorjahres, wie sich heute in der Lage, dieses Baus siffermäßig nachzuweisen; es wurden vereinbamt im Personenverkehr 64,801 M. — (6082. *); beim Güterverkehr 353,747 M. (+ 45,269 M.); Extraer: 30,439 M. — (86 M.); zusammen 449,487 M. oder 39,101 mehr als im gleichen Monat des Vorjahres nach der provisorischen Bestimmung; Die Einnahme pro Januar und Februar betrug 50,912 M. gegen pro. mehr 138,066 M., gegen definitiv mehr 24,747 M. — (Veränderung.) An Stelle des nach Suhl bezirklichen Herrn Pastor Gde ist als Hülfsprediger für die St. Laurentius-

gemeins Herr cand. theol. Burgeroth berufen, welcher sein Amt nach Ostern antreten wird.

(Substitution.) Im Wege der notwendigen Substitution wurde am Sonnabend Nachmittag 3 Uhr im Schloßbezirk die Besetzung des hiesigen königl. Amtsgerichts die der verehelichten Schneidermeisterin Maria Culas, Pauline geborene Körtzig, zu Besetzung gegebener Grundstücke, nämlich I. die im Grundbuche von Besen Platz IV Blatt 147 Artikel 49 eingetragene Häuserfläche Nr. 56a nebst Zubehör zu Besen, Größe 2 a 27 qm, Kartellblatt I, Parzelle Nr. 211/118, mit einem jährlichen Pflanzungswerthe von 60 M.; II. das im Grundbuche von Börmitz Platz 3 Blatt 107 Artikel 93 eingetragene Grundstück; vom Plaz Nr. 15, Gemarung Wermitz, Kartellblatt 3, Parzelle Nr. 107/36 Ader, Größe 38 a 30 qm, Reinertrag 16,35 M. verkauft. Bestehende für beide Grundstücke bildet die verehelichte Kaiser-Inspectorin Schade von hier mit 2400 M., resp. 1200 M., zusammen 3600 M. Der Zuschlag ist heute Vormittags 11 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle, königl. Amtsgericht, Abtheilung VII. erfolgt.

(Tierzucht.) Der polnische Diensthund Emverer verfiel einem ihm anvertrauten Angenohren der hiesigen Pastererseite in einen Wasserloch, um das Thier daburch zum Tode zu bringen. Die Verlesung des Thieres ist eine so erhebliche, das dasselbe längere Zeit dienstunfähig sein wird und in thierärztliche Behandlung gegeben werden mußte.

Berichtigung. Zu unserm in der Connahme-Nummer enthaltenen Bericht über den Vortrag des Herrn Privatdocent Dr. Wend. Die römischen Fürstentümer hatten sich zwei ungleiche Druckfehler eingefügt: es mußte in der 1. Spalte Seite 23 u. v. statt feudo cardo und in derselben Spalte Seite 8 u. v. statt Imperatoren Imperatoren heißen.

Telegraph. Coursberichte der Hall. Zeitung. Zunderbericht der Magdeburger Börse. vom 19. März 1883.

Kurs- und Wechsel-Notizen. 4% Preussische Coniols 102.10. ... Berlin, den 19. März 1883.

Berliner Wechsel-Börse. Berlin, den 19. März 1883. 4% Preussische Coniols 102.10. ... Wechselnoten 59.00-60.00.

Das Blut als Träger des Krankheitsstoffes. Ueber diese, für Jedem gewis das größte Interesse habende Thema entnehmen wir einer Broschüre des berühmten Hospiz-Arztes Dr. Liebaut, dem eine sehr erfahrungsreiche 40jährige Praxis zur Seite steht, folgendes: Die meisten Menschen der heutigen Generation sind nicht mehr wie in früheren Zeiten in dem Vollstadi ihrer Gesundheit. Die frühere einfache, dem Körper zuträgliche Lebensweise ist in andere Verhältnisse gedrückt; die Körperkräfte auf's äusserste anspannende Kampf um's Dasein, häufig in Verbindung mit mangelhafter Ernährung andererseits, haben eine Verschlechterung des Blutes verursacht und den Grundstein zu einer ganzen Reihe von Uebeln gelegt, die sich von Generation zu Generation vererben und in progressiv zunehmender Weise äussern. Namentlich in der Anlage zu Tuberculose, Syphilis, Bleichsucht, Gicht und Rheumatismus, Gehirnleiden, Epilepsie, Syphilis, Flechten, Hautkrankheiten machen sich diese Ueberlieferungen vorausgegangener Generationen bemerkbar.

Sehr verschieden ist die Zeit, in welcher sich das eine oder das andere dieser Leiden bei den Menschen entwickelt, ja es sind Fälle constant, in welchen der Krankheitskeim in einer Generation überhaupt nicht zum Ausbruch kam, um desto heftiger aber die Nachkommen heimzusuchen. Die Anlagen zu den vorher namhaft gemachten Erkrankungen lassen sich in der Regel durch folgende Erscheinungen feststellen: Flache Brust, schnelles Wachstum, Andring des Blutes nach Kopf und Brust, öfters Nasenbluten, Verdauungsstörungen verbunden mit Magenbeschwerden, Vorstufung, Urinbeschwerden, Neigung zur Erkältung (Nusthen, Catarrh, Hals- und Lungenleiden etc.), häufige Ermüdtung, Müdigkeit nach geringen Anstrengungen, häufiges Herzlopfen, unruhiges schlafloses Auge, Kopfschmerzen, Bleichsucht, Blutharnen, Abmagerung, belegte Zunge, Schmerz in der Leber- und Magengegend, Hämorrhoidal-leiden, gereiztes Wesen, Angst und Beklemmtheit etc.

Alle diese Symptome, sofern sie anhaltend sind oder regelmäßig wiederkehren, lassen auf einen krankhaften Anlage und Entwicklung im Organismus schließen. Sehr häufig finden derartige Erscheinungen keine Beachtung und erst wenn der unaufhaltsam sich weiter entwickelnde Keim zu einer bestimmten Krankheit sich ausprägt, dem Menschen qualvolle Stunden, jahrelanges Siechtum etc. bereitet hat, dann erst sucht man nach Hilfe — und häufig zu spät! Aus diesen Gründen sollte die vorweggenannte Behandlung, sobald sich Erscheinungen, wie die beschriebenen, einstellen, ohne allen Verzug in Anwendung kommen, denn in sehr vielen Fällen wird die auf rechtezeitige Aufbesserung der Beschaffenheit des Blutes abzielende rationelle Behandlung den Krankheitskeim zerstören und eine völlige Genesung der Folge haben.

Dr. Liebaut hat mit seiner Broschüre über die 'Regenerationstherapie' ein grosses Humanitätswerk vollbracht, indem er die Erfahrungen und Erfolge seiner langjährigen Thätigkeit als Chefarzt eines bedeutenden Hospitals in derselben niederlegt und so jedem Leidenden Gelegenheit giebt, sich auf rasche und sichere Weise von seinem Uebel zu befreien. Der Preis dieses hochinteressanten in 10. Auflage erschienenen lehrreichen Broschüre, in welcher zugleich die Adressen einiger fünfzig, den besseren Ständen angehöriger Personen in Deutschland und Oesterreich mitgetheilt werden, welche durch die Dr. Liebaut'sche Regenerationstherapie rasch und gründlich von ihren Leiden befreit wurden und dies auf Vorstehendes als genügt besätigen werden, ist 50 Pf. und wird dieselbe gegen diesen Betrag (in Briefmarken) von H. Petersen's Buchhandl. in Halle, Schumann's Buchhdlg. in Weissenfels, Steffenhagen's Buchhandlung in Merseburg, Becker's Buchhandl. in Eilenburg, Richard's Buchhandlung in Torgau franco verschandt.

Bekanntmachung. Die Einwohner unserer Stadt, welche Wohnungen an Studierende zu vermietten beabsichtigen, werden ersucht, dieselben mit Angabe der Mietbedingungen in einer Liste einzutragen zu lassen, welche im Verwaltungsgebäude der Univerfität, Zimmer Nr. 6 eine Treppe hoch, bei dem Univerfitätsregister Mätzritz aufgelegt und auf welche die Studierenden offiziell bezugs genommen werden. Die Entragung erfolgt unentgeltlich. Die Anzeige der Wohnungen durch Anschlag in den Univerfitätsgebäude fällt hienmit weg. Zugleich aber werden die Vermietter dringend ersucht, die Abmeldungen der Wohnungen im Falle der Vermietzung derselben beizugehen der Controle ihrer Zeit nicht zu unterlassen.

Halle a/S., am 16. März 1883. Königl. vereinigte Friedr.-Univerfität Halle-Wittenberg. Kell., 1. Rector.

Berliner Getreide-Börse. Weizen (gelber) April-Mai 1883 20. ... April-Mai 1883 20. ... Weizen (gelber) April-Mai 1883 20.

Coursbericht von Zeising, Arnold, Heinrich & Co. vom 19. März 1883. 4% Preussische Coniols 102.10. ... Zeising, Arnold, Heinrich & Co. vom 19. März 1883.

Telegraphische Depeschen. Wien, 18. März. Oesterreich hat in mehreren Bezirken der Stadt und in den Vororten Klagen gegen sozial-revolutionärer Tendenzen ausgebrochen, ein bei der Verbreitung derselben betretener Polizeibezirk wurde verhaftet. ... Wien, 18. März. Oesterreich hat in mehreren Bezirken der Stadt und in den Vororten Klagen gegen sozial-revolutionärer Tendenzen ausgebrochen, ein bei der Verbreitung derselben betretener Polizeibezirk wurde verhaftet.

Paris, 18. März. Am Laufe des Nachmittags fanden in verschiedenen Localitäten öffentliche Versammlungen statt. Die Versammlungen aber sämtlich ohne Zwischenfall. In einer in La Chapelle abgehaltenen öffentlichen Versammlung hielt der Municipalrath Joffrin eine Rede auf die Kommune und forderte dabei die Arbeiter auf, sich aller Demonstrationen zu enthalten. ... Paris, 18. März. Am Laufe des Nachmittags fanden in verschiedenen Localitäten öffentliche Versammlungen statt.

London, 18. März. Ueber das Attentat gegen Kathy Florence Dixie wird weiter gemeldet: Kathy Dixie machte gestern Nachmittag, von einem großen Verwunderten Hunden begleitet, auf dem ihr gehörigen, in der Nähe von Windsor gelegenen Gute einen Spaziergang, als sie von zwei Personen angegriffen wurde. ... London, 18. März. Ueber das Attentat gegen Kathy Florence Dixie wird weiter gemeldet.

Paris, 19. März. Nach der Abend und die Nacht sind hier wie in den Provinzen vollständig ruhig verlaufen. London, 18. März. Ueber das Attentat gegen Kathy Florence Dixie wird weiter gemeldet: Kathy Dixie machte gestern Nachmittag, von einem großen Verwunderten Hunden begleitet, auf dem ihr gehörigen, in der Nähe von Windsor gelegenen Gute einen Spaziergang, als sie von zwei Personen angegriffen wurde.

Schulfache. Die Aufnahme resp. Befähigung der für die Knaben-Bürgerrechte und für die Vorrechte in den französischen Einrichtungen angemessenen Schüler findet Donnerstag den 5. April um 8 Uhr in der Empfangs der Bürgerrechte statt. ... Die Aufnahme resp. Befähigung der für die Knaben-Bürgerrechte und für die Vorrechte in den französischen Einrichtungen angemessenen Schüler findet Donnerstag den 5. April um 8 Uhr in der Empfangs der Bürgerrechte statt.

K. Bülke. Die Großgrundbesitzer des Saalkreises, welche zur Wahl am 21. d. M. Vormittags 10 1/2 Uhr ... Die Großgrundbesitzer des Saalkreises, welche zur Wahl am 21. d. M. Vormittags 10 1/2 Uhr.

Stein- und Zerkkeren, Stearin-Kronkeren, Stearin-Wagenkeren, Stearin-Pflanzeren, Paraffin-Birnkeren, Paraffin-Germanikeren, Halb-Steinkkeren, Naturkeren, Kellkeren. ... Stein- und Zerkkeren, Stearin-Kronkeren, Stearin-Wagenkeren, Stearin-Pflanzeren, Paraffin-Birnkeren, Paraffin-Germanikeren, Halb-Steinkkeren, Naturkeren, Kellkeren.

Emil Jahn, gr. Märkerstrasse 6. Socius-Gesuch. Ein intelligenter junger Kaufmann ... Emil Jahn, gr. Märkerstrasse 6. Socius-Gesuch.

Julius Bethge, Leipzigerstrasse 2. Ein verehr. Gärtner, welcher in allen Fächeren der Gärtnerkunst erfahren und bereit ist, in der Randwirtschaft mit thätig zu sein. ... Julius Bethge, Leipzigerstrasse 2.

Materialwaaren-Gesellschaft. Ein Materialwaaren-Gesellschaft, ... Materialwaaren-Gesellschaft.

Zwangsvorsteigerung. Am Mittwoch d. 21. März er. ... Zwangsvorsteigerung.

Abbruch. Das Gr. Ulrichstr. Nr. 48 belegene Gebäude soll auf den Abbruch verkauft werden. ... Abbruch.

Herzchaftliche Belz-Stange in meinem am Friedrichsplatz ... Herzchaftliche Belz-Stange in meinem am Friedrichsplatz.

Volantir-Stelle-Gesuch. Ein junger Univerfith, bei der Univerfith aufzunehmend, in derselben 2 Jahre praefisch thätig gewesen und sich Oestern a. e. eine landwirtschaftl. Schule frequirt. ... Volantir-Stelle-Gesuch.

Volantir-Stelle-Gesuch. Ein junger Univerfith, bei der Univerfith aufzunehmend, in derselben 2 Jahre praefisch thätig gewesen und sich Oestern a. e. eine landwirtschaftl. Schule frequirt. ... Volantir-Stelle-Gesuch.

Volantir-Stelle-Gesuch. Ein junger Univerfith, bei der Univerfith aufzunehmend, in derselben 2 Jahre praefisch thätig gewesen und sich Oestern a. e. eine landwirtschaftl. Schule frequirt. ... Volantir-Stelle-Gesuch.

Hallischer Tageskalender.
Dienstag den 20. März:

Kgl. Universitäts-Bibliothek (Briedrichstraße): täglich geöffnet v. 9-1 Uhr.
Büchlein der Bibel und Abgabe derselben von 11-1 Uhr.
Geschäftsverhandlungen d. Kgl. Landgerichts: Dienststunden v. 9 bis 12 Uhr.
Königl. Kreisstellen des Stadtkreises u. des Saalkreises: Dienststunden v. 8-12 1/2 u. v. 2-6.
Landesamt: v. 9-1 u. v. 2-6 geöffnet im Waagegebäude Eingang Rathhaus. Montag, Mittwoch u. Samstag Beschäftigungen.
Städtisches Verlags- u. Expeditionsbüro v. 9 bis 12 Uhr.
Städtische Sparkasse: Kassenstunden v. 9-1 u. v. 2-6.
Sparkasse f. d. Saalkreis: Kassenstunden v. 9-1 u. v. 2-6 Sonntag: 10 Uhr.
Kass. u. Sparkassen-Verein: Kassenstunden v. 9-1 u. v. 2-6 Sonntag: 10 Uhr.
Brenner-Verein: v. 8 im hies. Schützenhaus (mit Cours-Not.).
Vereinschriften-Verein: Waageburgerstraße Nr. 4, 1 Treppe hoch, geöffnet von 8-12 Uhr v. m. und von 2-6 Uhr v. n.
Bibliothek: von 7-8 Uhr v. m. geöffnet im Rathhaus.
Städtische Fortbildungsschule: v. 8-10, resp. 9 1/2: Rechnen für 2 Klässen, fremde Sprachen im Stabtagungsraum.
Bausmann-Verein: v. 8 Gesellschaftsabend und offene Bibliothek.
Bausmann-Verein „Mercur“: v. 8 im „Reichsfanaler“.
Bausmann-Verein „Gothia“: v. 8 im „Reichsfanaler“.
Vereiner-Klub: v. 8 im „Reichsfanaler“.
Kgl. Lehrer-Verein: v. 8 im „Gambirius“.
Kreuz-Verein: v. 8 im „Gambirius“.
Kreuz-Verein: v. 8 im „Gambirius“.
Kreuz-Verein: v. 8 im „Gambirius“.
Kreuz-Verein: v. 8 im „Gambirius“.

Stadt-Theater.

Dienstag den 20. März.
Mit aufgehobenem Abonnement.

2. Gastspiel des Herrn Adolf Klein vom Hofburg-Theater in Wien. Der Winkelschreiber.

Ruffspiel in 5 Acten von A. v. H. v. H.
Aufführung, Winkelschreiber — Herr A. Klein.
Mittwoch: Der Bibliothekar.

Repertoire der Leipziger Theater.

Für Dienstag:
Neues Theater: Die Hölle, der Wahr von Bendig, Trauerspiel.
Altes Theater: Der Schwabentanz, Lustspiel.

Hall. freiwillige Feuerwehr.

Dienstag den 20. März Abends 8 Uhr
Übung (Stadthof).
Das Commando.

Die Zahl der Mitglieder, welche am 1. Januar 1882 in unserer
Genossenschaft eingetragen standen, war . . . 619,
neu aufgenommen wurden im Laufe des Jahres . . . 29,
ausgeschlossen sind dagegen . . . 41,
es bleiben demnach Mitglieder am 1. Januar 1883 . . . 607.

Allgemeiner Spar- und Vorschuss-Verein zu Halle a/S.

Eingetragene Genossenschaft.
Kramer. P. Koewewitz.

Zur Drainage

empfehlen mit größter Genauigkeit gearbeitete u. vorzüglich hart gebrannte
rothe Drainröhren
jedes Quantum in allen Weiten ab Lager und ab Werk billigt
**Otto Westphal Filiale, Steinthorbahnhof,
Privat-Geleis.**

Pa. Portland-Cement

(ganz frisch) ist feben eingetroffen und empfiehlt solchen in ganzen und hal-
ben Tonnen zu billigen Preisen. In Waggonsladungen ab Stee-
tin zu Fahrpreisen.
Landsberg, im März 1883. **William Kohl.**

Der Bazar

Illustrirte Damenzeitung.



29. Jahrgang.
Preis vierteljährlich
incl. der
colorirten Modenbilder
2 1/2 Mart.
Bestellungen auf diese
beliebe und weiteverbreitete
Modenzeitschrift nehmen
alle Buchhandlungen und
Postämter entgegen.

Ein junges Mädchen, welches die
Wirtshaft erlernt hat, sucht zur fer-
nern Verbesserung Stellung
auf einem Gute der Provinz Sachsen
oder Thüringen. Zuschriften zur Be-
mittlung gewünscht. Adressen nach H.
T. 606 an Haasenstein &
Vogler, Magdeburg.

Ein junger Commis, gelernter
Materialist, findet Stellung in Leip-
zig. Kennt. kann auch ein Volontair,
der schon einige Jahre erlernte, die Stel-
lung erhalten.
Näheres unter K. S. 024. In-
validendank, Leipzig.

2 Möbelwagen

in gutem Zustande sind wegen Aufgabe
des Geschäftes zu verkaufen
Eilenburg, Steinstraße 1.

Halle a/S., im März 1883.

P. P.

Einem geehrten Publikum die ergebene Mittheilung, dass ich das
**Glas- & Porzellan-Geschäft,
gr. Ulrichstrasse 59,**

Firma: **J. A. Heckert,**

Herrn Albert Hermann Heckert

mit sämmtlichen Activis übergeben habe.
Indem ich für das mir in so reichem Maasse geschenkte Vertrauen
bestens danke, bitte ich solches gültig auch auf meinen Nachfolger über-
tragen zu wollen. Hochachtungsvoll

Oscar Holtorf Firma: **J. A. Heckert.**

Halle a/S., im März 1883.

P. P.

Auf vorstehende Anzeige mich höchlich beziehend, bitte ich gefl. davon
Kenntnis zu nehmen, dass das seit 60 Jahren am hiesigen Platze unter
der Firma

J. A. Heckert

bestehende

**Glas- & Porzellan-Geschäft,
grosse Ulrichstrasse 59,**

mit sämmtlichen Activis in meinen Besitz übergegangen ist und von mir unter
der alten Firma weitergeführt wird.

Das meinen Vorgängern geschenkte Vertrauen bitte ich gütigst auch
auf mich zu übertragen, und werde ich angelegentlich bemüht sein, durch
strenge Keellichkeit und coulanteste Bedienung den guten Ruf des Geschäftes zu
wahren und mir die Zufriedenheit meiner werthen Kunden zu erhalten.
Hochachtungsvoll!

Albert Hermann Heckert,

Firma: **J. A. Heckert.**

Erklärung.

Es ist eine vielfach verbreitete, aber ganz irthümliche Meinung,
dass die unter Mitwirkung von mehr als hundert der hervor-
ragendsten Schriftsteller und gelehrten Deutschlands von
Friedrich Bodenstedt herausgegebene Zeitung „Tägliche Rund-
schau“ Politisches gar nicht oder nur unzureichend enthalte.
Der Nebentitel „Zeitung für Nichtpolitiker“, der vielleicht diesen
Irthum hervorgerufen hat, bedeutet aber nur, dass die Zeitung für Leser berechnet
ist, welche nicht zu den Berufspolitikern gehören und welche die Dar-
stellung der politischen Vorgänge nicht im Lichte einseitiger Parteinachbarungen,
sondern in rein sachlicher Fassung wünschen. Die „Tägliche Rundschau“ darf sich
sogar rühmen, dass sie ihre Leser nicht nur über das reiche Culturleben
aller Völker, sondern ebenso auch über alle politischen Tages-
ereignisse objectiv, aber vollständig und in grösster Schnellig-
keit orientirt. Durch besondere Einrichtungen hat sie es ermöglicht, den
neuerdings bedeutend erweiterten Bericht über die gesetz-
gebenden Versammlungen ihren auswärtigen Lesern zu einer Zeit
schon vollständig zu übermitteln, zu welcher andere Berliner Zeitungen nur
den halben Bericht bringen.
Dadurch, dass die „Tägliche Rundschau“ sich jedes politischen Raisonnements
enthält, kann sie den so gewonnenen Raum zur Berichterstattung der Vorgänge auch
den nichtpolitischen Culturlebens ausgiebiger benutzen, als dies irgend ein andere
Tages- oder Wochenzeitung vermag. Ihr besonderer Reichtum an feuilletonistischem
Inhalt bedarf bei der grossen Zahl glänzender Namen, welche auf der Liste der
Mitarbeiter der „Täglichen Rundschau“ verzeichnet sind, keiner weiteren Betonung.
Alle Postanstalten und Zeitungs-Spediteure nehmen für den
Preis von nur 5 Mark Bestellungen auf die „Tägliche Rundschau“ pro II. Quartal
entgegen.
Auf Wunsch wird die Expedition der „Täglichen Rundschau“ in Berlin W.,
Wilhelmstr. 94, Probe- (d. h. leserkostenlos) Nummern gratis und franco senden

Dankagung.

Für die vielen Beweise der Theil-
nahme, welche uns bei dem Begräbnis
unseres lieben Sohnes, des
Herrn August Alfred Stitz
zu Theil wurden, hiermit unsern herz-
lichsten Dank.
Vater Carl Stitz und Frau.

Familien-Nachrichten.

Der Magdeb. Btg. entnommen:
Verlobt: Fräul. Jenny Lehner mit
Buchdruckermeister Hr. Paul Hoffstedt
(Magdeburg). Fräul. Ida Hünne mit
Postdirector Hr. Carl Bulow (Einbe-
deburg). Hr. Wilhelm Fröhner mit
Garderehrer Hr. C. Kämpfer (Zanger-
münde). Hr. Elise Curdtz mit Lehrer
Hr. Friedrich Schmidt (Stahfurt-Biere).
Hr. Auguste Witt mit Hr. Otto Danne
(Magdeburg-Bitterfeld). Fräul. Ida
Wichmann mit Rittergutsbes. Hr. Carl
Kaufmann (Dom. Schleib. Meinsdorf).
Hr. Ludwig Zöllner mit Hr. Dr. med.
Ernst Lampe (Selen). Fräul. Wilma
Wendel mit Hr. Rudolph Eggert (Grun-
furth - Gumburg).
Geboren: Ein Sohn: Hr. R. Lehge
(Kellera).
Eine Tochter: Hr. Adolf Mebel
(Magdeburg) Hr. Otto (Herrnbedienen).
Verstorben: Nicolausbinde Carl
Wendt (Magdeburg). Gen. Agent a. D.
Eduard Scheffer (Magdeburg). Verm.
Hr. Aug. Herr. Emma Weidner geb.
Schneider (Magdeburg). Leton. Ehefr.
Frau (Eggersdorf). Hr. C. Hartner
Sohn Carl (Magdeburg). Frau Dorothee
Klümcke geb. Wittmann (Langen-
weddingen). Hr. Rentier E. A. Erdvick
(Duelbinburg).

Der „Kreuzzeitung“ entnommen:
Verlobt: Hr. Marie u. Sangermann
und Glenscamp mit Hauptm. v. Brodow
(Dombad-Schmerin). Hr. Jenny Förster
mit Prem.-Rath Hr. Waple (Leipzig).
Verheiratet: Hr. Oeora von Decker-
Borkestein mit Fräul. Hilke de Fort
(Berlin).
Geboren: Ein Sohn: Hr. Con-
radt Robert-Tornow (Kabiau).
Eine Tochter: Hr. Friedr. Paul
Pfele (Sobota-Schönbauer).
Verstorben: Kgl. General-Adjut. a. D.
Adolf von Ramm (Stahburg). Frau
Katharin Betty Pantich geb. Gerde
(Gölpzig). Hr. General-Major von
Wolffentien (Darmstadt). Kgl. Land-
Vericht Rath Const. Schuchert (Eissa
in B.).

Ida Böttger, Brüderstr. 17,

empfehlen:
**Weisse Englische Tüll-Gardinen,
an beiden Seiten Bordüren und Bogen.**
Weisse Sächsische Zwirn-Gardinen
in überaus reicher Musterauswahl.



Ein leichter brauner
Wallach, 7 Jahr alt, ge-
sund und fehlerfrei, ein-
und zweifährig gefahren, lammsfroh,
steht zu verkaufen
Gülden, Sanktantenstr. 1.
Ein unverehrter Schaffner
findet entweder sofort oder den 25. Mai
Dienst auf dem Rittguth Wölitz,
Station Stumdorf.

3000 Mark
werden auf letzte, aber gute Hypo-
thek (Zinsen 5%) baldigst ge-
fordert unter G. K. 160 an
Haasenstein & Vogler
in Halle a/S. erbeten.
Gedächtnis-Plattirten empf. sich ge-
eignet. Herrsch. in u. außer d. Halle. Zu
erfr. d. Fr. Schulze, Steinweg 1.

Für den Inzeratenthell verantwortlich
Wieland Viebig in Halle.
Expedition: Nr. Märkerplatz 11,
geöffnet von 8 Uhr Morgens bis
7 Uhr Abends.

Cebauer-Schweigsche Buchdruckerei in Halle.

